

Stellenausschreibung



Die Gemeinde Weimar (Lahn) sucht für die kommunalen Kindergärten und die Kinderkrippe zum nächst möglichen Zeitpunkt

mehrere staatl. anerkannte/n Erzieher/in (m,w,d) bzw. Fachkräfte nach § 25 b HJKGB

für den Gruppendienst und zur Betreuung von Integrationsmaßnahmen. Auch **Quereinsteiger**, die nach § 25 b HJKGB mindestens über einen mittleren Bildungsabschluss und über eine abgeschlossene Ausbildung im In- oder Ausland verfügen, die einer Qualifikation der Niveaustufe 4 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) entspricht, und die über Erfahrung in der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern verfügen, sind uns zur Verstärkung des Gruppendienstes herzlich willkommen. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt bis zu 39 Stunden an fünf Arbeitstagen. Die tägliche Betreuungszeit der Kindertagesstätten liegt in der Zeit zwischen 7.00 Uhr und 17.00 Uhr an Werktagen. Bewerberinnen und Bewerber müssen davon ausgehen, dass sich die Arbeitszeit sowohl auf vormittags als auch nachmittags verteilt. In einem der drei kommunalen Kindergärten wird in „teilloffenen Gruppen“ gearbeitet. Alle unsere Kindertagesstätten und die Kinderkrippe arbeiten nach dem Erziehungs- und Bildungsplan. Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Es handelt sich sowohl um befristete als auch um unbefristete Stellen, die sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit zu besetzen sind.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen sind jederzeit und bis spätestens 31.10.2023 an den Gemeindevorstand der Gemeinde Weimar (Lahn), Alte Bahnhofstraße 31, 35096 Weimar (Lahn) zu richten oder gerne auch per Email an boethj@weimar-lahn.info zu senden.

Da nach Ende des Auswahlverfahrens die eingereichten Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, sollten diese nur in Fotokopie eingereicht werden.

Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren:

Zum Zwecke der Abwicklung von Bewerbungsverfahren erheben und verarbeiten wir personenbezogene Daten von Bewerbern. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn ein Bewerber entsprechende Bewerbungsunterlagen auf elektronischem Weg z.B. per E-Mail oder über ein Kontaktformular an uns versendet. Schließen wir mit einem Bewerber einen Anstellungsvertrag, so werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert.

Schließen wir mit der/dem Bewerber*in keinen Anstellungsvertrag, so werden die Bewerbungsunterlagen zwei Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Weimar (Lahn)
Alte Bahnhofstraße 31
35096 Weimar (Lahn)